

6. Antrag der CDU-Fraktion auf Erhöhung der Wochenstunden des Ordnungsdienstes; Beschluss.

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 20.06.2013, eingegangen am 21.06.2013 stellt die CDU-Fraktion, folgenden Antrag:

CDU Gemeinderatsfraktion

Aktiv für Ilvesheim



CDU Gemeinderatsfraktion · Mozartstraße 3 · 68549 Ilvesheim

Gemeinderat Ilvesheim
Bürgermeister Andreas Metz
Schlossstraße 9

68549 Ilvesheim

Bürgermeisteramt Ilvesheim

21. Juni 2013

BÜ	HA	KÄ	BA/OA
RÜ	ZK	KOP	Ferri. Abl.

Dr. Eric Henn

Fraktionsvorsitzender

Mozartstraße 3
68549 Ilvesheim

Telefon 0621 494343

Eric.henn@cdu-ilvesheim.de

Antrag zur Erhöhung der Wochenstunden des Ordnungsdienstes

Donnerstag, 20. Juni 2013

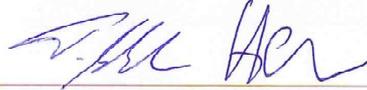
Der Gemeinderat möge beschließen die Stunden des Ordnungsdienstes von momentan 20 Wochenstunden auf 28 Wochenstunden zu erhöhen und durch Stellen entsprechend vollumfänglich zu besetzen.

Begründung:

Im Bereich von Feldgemarkung und Naturschutzgebieten kommt es immer wieder zu massiver Störung von Flora und Fauna durch Mensch und Haustier. Aufgrund der Vergrößerung der Wohngemarkung und des daraus resultierenden Bevölkerungszuwachses ist der Ordnungsdienst bereits in der Vergangenheit mit der aktuellen Stundenzahl von 20 Stunden nicht in der Lage, seinen Aufgaben effektiv nachzukommen. Eine Überwachung zum Schutz der Natur- und Landschaftsschutzgebiete sowie der Feldgemarkung ist daher nicht möglich.

Die momentan unbesetzten 8 Wochenstunden führen weiter zu einer starken Einschränkung der Kontrollen. Um eine verantwortliche und zielgerichtete Arbeit seitens des Ordnungsdienstes zu gewährleisten, sehen wir eine Aufstockung um die beantragten 8 Wochenstunden für geboten. Wir tragen hiermit dem Zuwachs an Wohnfläche, Haustieren und Menschen Rechnung. Weiterhin wäre dann eine personelle Doppelbesetzung der Stelle möglich, um einerseits zu zweit auftreten zu können und auch Urlaubs- und Krankheitsvertretungen abzudecken. Eine Regelung diesbezüglich mit den Nachbarkommunen konnte nicht erreicht werden.

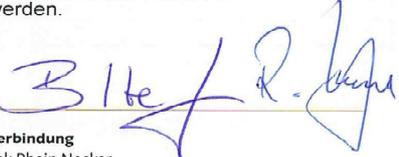
Die notwendigen Mittel sollen im Haushaltsjahr 2013 aus dem horizontalen Deckungskreis erwirtschaftet und in den kommenden Haushalten entsprechend eingestellt werden.



Fraktionsvorsitzender
Dr. Eric Henn
Mozartstraße 3
68549 Ilvesheim



Online
Homepage: cdu-ilvesheim.de
Facebook: [cdu.ilvesheim](https://www.facebook.com/cdu.ilvesheim)
Twitter: [cduilvesheim](https://twitter.com/cduilvesheim)



Bankverbindung
VR-Bank Rhein Neckar
IBAN: DE43 6709 0000 0002 1239 08
BIC: GENODE61MA2

Gemäß § 34 Abs. 1 S. 4 bis 6 GemO in Verbindung mit § 13 Abs. 2 der Geschäftsordnung ist auf Antrag eines Viertels der Gemeinderäte ein Verhandlungsgegenstand auf die Tagesordnung spätestens der übernächsten Sitzung des Gemeinderates zu setzen. Die Verhandlungsgegenstände müssen zum Aufgabengebiet des Gemeinderates gehören. Der gleiche Verhandlungsgegenstand darf nicht innerhalb der letzten sechs Monate behandelt worden sein.

Da der vorliegende Antrag von fünf Gemeinderäten unterzeichnet wurde, ist das erforderliche Quorum erfüllt. Auch die übrigen Voraussetzungen für die Antragsstellung sind erfüllt, so dass der Antrag auf die Tagesordnung der Sitzung des Gemeinderates aufzunehmen war.

Stellungnahme der Verwaltung:

Der kommunale Ordnungsdienst ist derzeit nicht wie im Antrag dargestellt mit 20 Wochenstunden ausgestattet sondern aufgrund eines entsprechenden Reduzierungsantrages nach dem Teilzeit- und Befristungsgesetz nur noch mit 12 Wochenstunden (für die Reduzierung besteht aufgrund unserer Organisationsgröße ein Rechtsanspruch). Der Versuch, diese fehlenden Stunden durch eine nachträglich geschulte Mitarbeiterin zu kompensieren scheiterte daran, dass sich diese mittlerweile in Elternzeit befindet.

Von Seiten der Verwaltung wird der Bedarf nach mehr Einsatzstunden im kommunalen Ordnungsdienst gesehen. Einsatzgebiete wie die Überwachung des Außenbereichs lassen sich mit der geringen Stundenanzahl nur schwer erfüllen, zumal ein Aufgabenschwerpunkt aufgrund der gestiegenen Kinderzahlen in Ilvesheim bei der Überwachung des ruhenden Verkehrs entlang des Schulweges liegt. Von Seiten der Verwaltung würde eine Aufstockung daher begrüßt werden. Aufgrund der personellen Situation könnte dies jedoch nur mit einer zusätzlichen Kraft erreicht werden, da eine Aufstockung aus den vorgenannten Gründen scheitert.

Der Antrag geht von einer Erhöhung auf 28 Wochenstunden aus, was einen zusätzlichen Bedarf von 16 Wochenstunden ausmacht. Inwiefern hierfür ein Bewerbermarkt vorhanden ist kann von Seiten der Verwaltung nur schwer

abgeschätzt werden- Auf jeden Fall würde die Verwaltung es begrüßen, wenn die Aufstockung über eine zusätzliche Kraft erreicht werden könnte und nicht durch mehrere Kräfte z.B. auf geringfügiger Basis, da dies vom internen Verwaltungsaufwand bis hin zur der Ausstattung mit entsprechender Hardware nicht verhältnismäßig wäre. vielleicht wäre die Errichtung einer Halbtagsstelle bezüglich der Bewerbervielfalt erfolgreicher.

Beschlussvorschlag:

Dem Antrag auf Aufstockung des Kommunalen Ordnungsdienstes auf 28 Wochenstunden wird zugestimmt.

Th